

Zum Programm

Das Ensemble Ad Fontes präsentiert ein Programm mit Musik von deutschen Komponisten aus dem 17. Jahrhundert. Durch ihre Interpretation und den Klang der Instrumente in barocker Bauart laden sie in eine Klangwelt ein, die sich so weit wie möglich derjenigen aus dem 17. Jahrhundert nähert. Diese Klangwelt und der Inhalt der Musik sind aber gleichzeitig auch für den heutigen Menschen aktuell: die Musik spricht von Klagen und Schmerz, von Hoffnung und Freude – also von all den Gefühlen, die einem unabhängig von Zeit bekannt sind.

Das Ensemble

„Ad Fontes“ entstand im Jahr 2010, damals unter dem Namen „Les Eléments“. Die Kernmitglieder der Gruppe studierten an der Hochschule der Künste Bern und teilten die Begeisterung für die alte Musik und für das gemeinsame Musizieren. Das Ensemble entwickelte sich während vielen Projekten weiter. Dabei halfen den jungen Musikern verschiedene Mentoren wie Michael Form, Carsten Eckert, Amandine Beyer, Kees Boeke und Jill Feldmann.

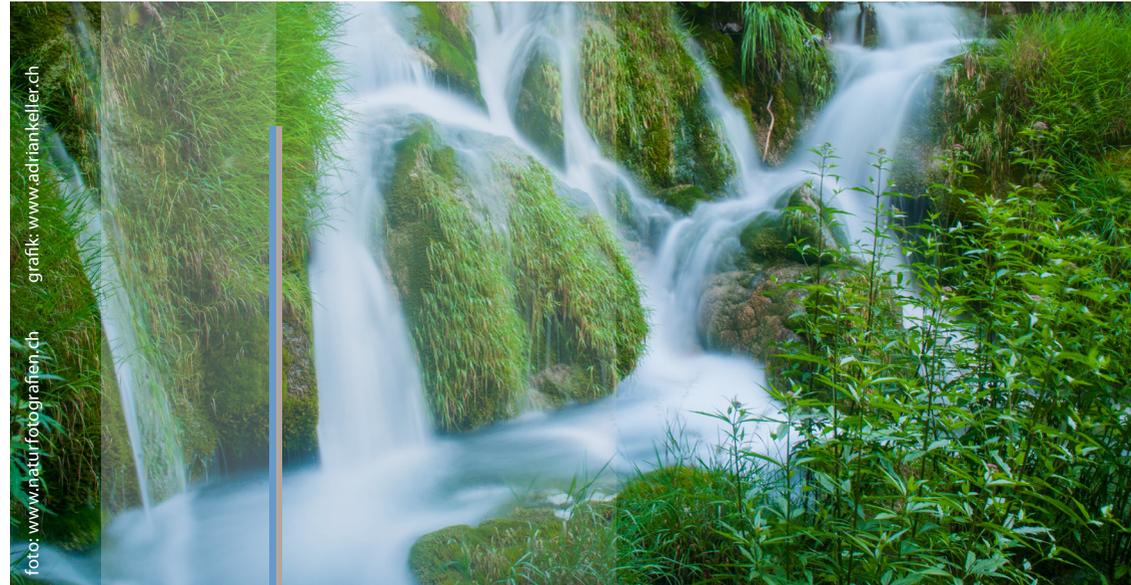
Die Gruppe versuchte sich auch an einigen Wettbewerben. So nahm sie am internationalen Telemannwettbewerb 2013 in Magdeburg teil und wurde mit dem Bärenreiter Urtextpreis ausgezeichnet. Im Juli desselben Jahres spielte das Ensemble am internationalen Festival für alte Musik Maurizio Pratola in L'Aquila (I), wo es den ersten Preis, sowie den Publikumspreis erhielt.

Im August wurde das Ensemble als „eines der vielversprechenden Ensembles 2014“ zu International Young Artists Presentation (IYAP) in Antwerpen (NL) eingeladen, und zwar im Rahmen des Festivals LAUS Polifoniae.



Politische Gemeinde Hemberg

Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Oberer Neckar



Ad Fontes - Zu den Quellen

www.konzerte-auf-dem-hemberg.ch

Eintritt frei - Kollekte

Ein Barockkonzert
auf historischen
Instrumenten

25. März 2018
19:00 Uhr
Evang. Kirche Hemberg

Ad Fontes - Zu den Quellen

KONZERTE
auf dem
HEMBERG

Johann Heinrich Schmelzer (1620/23 - 1680)
**Triosonata XIII (aus: Sacor-profanus concentus
musicus fidium aliorumque instrumentorum)**
Für Violine, Viola da gamba und Basso Continuo

Samuel Ebart (1655 - 1884)
Miserere, christe mei
Für Sopran, Violine, Viola da gamba und Basso Continuo

Johann Rosenmüller (1619 - 1684)
Sonate Nr. 2 in e-Moll
Für 2 Violinen und Basso Continuo

Das ist meine Freude
Für Sopran, 2 Violinen und Basso Continuo

Sonate Nr. 3 in d-Moll
Für Violine, Viola da gamba und Basso Continuo

Träufelt, ihr Himmel
Für Sopran, 2 Violinen und Basso Continuo

Sonate Nr. 4 in C-Dur
Für 2 Violinen und Basso Continuo

Aude Freyburger, Sopran
Anne Simone Aeberhard, Blockflöten
Mojca Gal, Violine in Alter Mensur
Bruno Hurtado Gosalvez, Viola da gamba
Rani Orenstein, Orgel

Nächstes Konzert
QUINTETTE DES BARBUS
DE DERRIÈRE LES FAGOTS
Fantastische junge Männerstimmen mit Liedern aus allen
musikalischen Genres von Jodel bis Klassik
23. September 2018 - !!! 17.00 Uhr !!!

